Ruhesetzung von Bezirksapostel Armin Brinkmann

Mit Rainer Storck hat die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen einen neuen Bezirksapostel. Stammapostel Jean-Luc Schneider ordinierte ihn im Gottesdienst am Sonntag in Dortmund. Zuvor hatte er Bezirksapostel Armin Brinkmann nach 31 Jahren als Apostel mit bewegenden Worten in den Ruhestand verabschiedet. „Wir loben Gott und danken seinem Knecht", fasste er zusammen.

Den scheidenden Bezirksapostel würdigte der Stammapostel als „Gesandten des Herrn". Das Sendungsbewusstsein habe bei ihm zu einem tiefen Gottvertrauen geführt. „Du bist überall hingegangen, wo dich Gott hingeschickt hat -- und dann hast du den Herrn erlebt." Und das habe Bezirksapostel Brinkmann in aller Demut gemacht. „Dir war immer bewusst: Der Sieg kommt vom Herrn."

Für ihn sei es nicht einfach, die Amtszeit von Bezirksapostel Brinkmann zusammenzufassen. Mit 34 Jahren wurde er zum Apostel ordiniert. Bis heute habe er seinen Eifer, seine Energie bewahrt. „Du warst nie müde, hast immer weitergemacht, hast gebrannt vom Eifer für den Herrn." Triebfeder sei dabei die Liebe zu Gott gewesen. „Es musste immer mehr sein, immer größer, weil es für Jesus Christus nie genug war." Dieser gesunde Eifer sei aus der Liebe zu Gott gekommen.

„Ein wahrer Seelsorger"

Als dritten Aspekt der Persönlichkeit nannte der Stammapostel den Seelsorger Armin Brinkmann. „Du warst deinen Glaubensgeschwistern sehr nahe. Wenn du von Leid oder Krankheit erfahren hast, dann war der große Armin immer tief berührt, ein wahrer Seelsorger."

Dies habe auch dazu geführt, dass er jeder Gruppe besondere Aufmerksamkeit widmete, den Kindern, den Jugendlichen oder auch den Familien mit einem behinderten Mitglied.

Zudem würdigte der Stammapostel die Kompetenz, Intelligenz, große Erfahrung, den Mut und die Ideen, die eine Bereicherung in der Bezirksapostelversammlung gewesen seien. „Du hast auch in der globalen Kirche durch dein Wirken und dein Helfen viel Segen bewirkt." Und er sei ein treuer, hilfsbereiter, zuverlässiger Freund gewesen.

Dank an die Familie

Der Stammapostel richtete auch einige Worte an Brigitte Brinkmann und die Familie des Bezirksapostels, die bei den mehr als 400 Übersee-Reisen oft auf den Ehemann und Vater verzichten musste.

Im Namen der Bezirksapostel dankte Bezirksapostel Wilfried Klingler (Niedersachsen) dem scheidenden Bezirksapostel für seine Liebe und seinen Einsatz. „Du

warst uns ein fröhlicher und kritischer Begleiter und wir danken Gott für dich und deine Familie."

Den Gottesdienst erlebten mehr als 1.950 Gläubige vor Ort in der Westfalenhalle 3A in Dortmund. Via Satellit waren mehr als 30.000 Teilnehmer in den Gemeinden in Nordrhein-Westfalen sowie in den betreuten Gebietskirchen Europas und Afrikas angeschlossen. Mehr als 1.100 Kranke folgten der Predigt des Stammapostels via Telefon-Übertragung.